

Wenn uns die Liebe Rosen bricht

(Walzerlied)

Paul Lincke

Bearbeitung: G. Kirscht

Allegretto moderato.

Tenor
I/II

1. Es war zur hol-den Frühlingszeit im
2. Mit je - ner Ro - se, die ich brach, ver -
3. Ver - flos - sen ist nun manches Jahr in

Baß
I/II

son - nig grü - nen Hain, wo ich mit ei - ner
blieb mir je - nes Wort. Ich denk' dar - ob oft
fro - hem Lie - bes glück, und auf der munt'ren

vereint al - lein, _____
der E - he Hort _____
der Mut - ter Blick. _____

schö - nen Maid in Lieb' vereint al - lein, ganz allein! „Ach,
heut' noch nach, wo in der E - he Hort, E - he Hort ich
Kin - derschär weilt nun der Mut - ter Blick, Mutter Blick. Wie

sich' die schö - ne Ro - se dort!“ sprach sie: „o pflick sie
längst mit je - ner hol - den Maid, denn heu - te ist sie
strahlt das Glück aus ih - rem Aug', wie ist sie stolz und

* Bei Aufführungen mit Klavier 4 Takte Pause!

© 1961 by W. Haake, Bremen 1
Eigentum und Verlag für alle Länder W. Haake
Abschreiben und Nachdruck gesetzlich verboten!

W.H. 18650.2

“Chorausgaben“ Paul Lincke

Wenn uns die Liebe Rosen bricht

Walzer für Männerchor

Walzer für Männerstimmen



1. sieh' die schö - ne Ro - se dort!" sprach sie: "o pflück sie mir!" Und
 2. längst mit je - ner hol - den Maid, denn heu - te ist sie mein, und
 3. strahlt das Glück aus ih - rem Aug', wie ist sie stolz und reich, sieht

1. ei - ligt lief ich von ihr fort und knick - te ei - ne ihr. Zwar
 2. Ro - sen möcht' ich al - le - zeit auf ih - re We - ge streu'n. Zwar
 3. sie die lie - ben Klei - nen an, die Ro - sen - knos - pen gleich! Sie

W. H. 650 a

Musterseite Klavierbegleitung „Wenn uns die Liebe...“